

Ressort: Gesundheit

Focus: Gefälschte Doktorarbeiten bedrohen Reputation der Medizin

Berlin, 25.05.2014, 09:46 Uhr

GDN - Eine Serie von offensichtlich weitgehend abgeschrieben medizinischen Doktorarbeiten bedroht nach Ansicht des Ombudsmanns der Deutschen Forschungsgemeinschaft die wissenschaftliche Reputation der Medizin in Deutschland. Sein Sprecher Wolfgang Löwer kommentierte die vom Internet-Portal Vroniplag veröffentlichte Liste von mittlerweile 18 Dissertationen der Medizinischen Fakultät der Universität Münster mit den Worten: "Man fasst sich an den Kopf", berichtet das Nachrichtenmagazin "Focus" Laut Vroniplag-Analyse enthalten die Doktorarbeiten bis zu 100 Prozent "Fremdtextübernahmen".

Auffallend viele gefälschte Arbeiten stammen von Dissertationsbetreuern. "Es wurde wohl als zulässig erachtet, den Erkenntnisstand der älteren Arbeit zu übernehmen und ein wenig hinzuzufügen", so Löwer, der Wissenschaftsrecht an der Universität Bonn lehrt. Die Fakultät in Münster will eine Untersuchungskommission einsetzen, teils mit "externen" Fachleuten. Sie soll zusätzlich überprüfen, ob Gutachter ihre Pflichten verletzt haben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35129/focus-gefaelschte-doktorarbeiten-bedrohen-reputation-der-medizin.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com